3. Bundesliga Damen Nord

TTC GW Fritzdorf : TTK Großburgwedel
Sonntag, 25.02.2024, 14:00 Uhr

Schönau in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des TTC GW Fritzdorf am Sonntagnachmittag in den Armen: Charlotte Schönau hatte gerade ihr Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (21:20 Sätze) in der 3. Bundesliga Damen Nord Partie gegen den TTK Großburgwedel gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Charlotte Schönau, die in ihren Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen umkämpften Sieg feierten Hoffmann / Schönau beim 7:11, 15:13, 11:9, 5:11, 11:7 gegen Rahmo / Stranz, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Hajok / Shiiba fanden Schönau / Krießbach von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Anlaufschwierigkeiten musste Hannah Schönau zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Stephanie Hoffmann bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Caroline Hajok ab dem Start. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Das Einzel zwischen Hannah Krießbach und Julia Samira Stranz endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeberin. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Zwischenzeitlich musste Charlotte Schönau zwar einen Satz weggeben, fuhr ihr Spiel gegen Maria Shiiba aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC GW Fritzdorf und des TTK Großburgwedel. Hannah Schönau konnte im Spiel gegen Caroline Hajok einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Stephanie Hoffmann dann das Spiel, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Aida Rahmo abgab und eine Niederlage kassierte. Eine knappe Niederlage gab es für Hannah Krießbach beim 8:11, 10:12, 11:6, 11:8, 6:11 gegen Maria Shiiba. Diese Niederlage war gleichzeitig die 11. für Krießbach seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 8 Siege gelangen. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Nur einen Satz verlor Charlotte Schönau bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Julia Samira Stranz und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schönau nun bei 4:13, während Stranz bislang 3 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Damit war der 6. Punkt für den TTC GW Fritzdorf im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der TTC GW Fritzdorf am 10.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SV DJK Holzbüttgen, während der TTK Großburgwedel am 09.03.2024 gegen die Füchse Berlin versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC GW Fritzdorf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2024 (17:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Hoffmann / Schönau 1:0, Schönau / Krießbach 0:1
Einzel: H. Schönau 2:0, S. Hoffmann 0:2, H. Krießbach 1:1, C. Schönau 2:0

TTK Großburgwedel

Doppel: Rahmo / Stranz 0:1, Hajok / Shiiba 1:0
Einzel: C. Hajok 1:1, A. Rahmo 1:1, M. Shiiba 1:1, J. Stranz 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2024 (17:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").